

# In and out!

Impuls zum 10. Sonntag im Jahreskreis

## Schriftlesungstext: [Markus 3, 20-25](#)

*Wer ist „drinnen“ und wer ist „draußen“?*

Die Angehörigen Jesu meinen, er ist draußen, weil er sich nicht an das Wort hält: „Blut ist dicker als Wasser“.

Aber das Evangelium eröffnet uns eine andere Perspektive, wenn es gleich am Anfang die Worte findet: **„In jener Zeit ging Jesus in ein Haus und wieder kamen (.) viele Menschen zusammen...!“**



Bild: Gerd Wittka, 2024, erstellt mit KI

Jesus geht nach „drinnen“ und sammelt dort die Menschen.

Es ist **das ‚offene Haus‘**, das den Menschen die Möglichkeit gibt, hineinzugehen und hineinzukommen, um im inneren Bereich der Verkündigung und der Botschaft Jesu anzukommen.

**Wer hat nun „das Bessere gewählt“ in den Augen Jesu?**

Jene, die die geöffnete Tür nutzen, um zu Jesus zu kommen oder jene, die draußen stehen und auf die (Familien-)Tradition und Familienzugehörigkeit pochen und Jesus da ‚raus holen wollen‘?

Jesus lädt mit seiner provokanten Äußerung am Ende aber zugleich seine Verwandtschaft ein, in seinen Augen **‘in zu sein’!** – Ob sie der Einladung folgen werden?!

Und auch uns gilt die **‘Einladung an die Verwandten’!**



Bild: Gerd Wittka, 2024, erstellt mit KI

Das Evangelium stellt uns die provokante Frage:

- Wer ist drinnen und wer ist draußen?
- Wer ist 'in' und wer ist 'out', aus der Sicht Jesu?!
- Und wie steht's mit uns? Wo stehen wir?